

Bezeichnung	<b>Laminatsystem</b>
Harz	<b>ebacryl O-1</b>
Härter	<b>ebacryl SP-1 (Emulsion)</b>
Farbe	weiß

## Anwendungen

- Oberflächenschicht für Handlamine
- Negative
- Formaufnahmen
- Kulissenbau (Theater)
- Temperschalen
- Laserbeschnittaufnahmen
- Stützschaalen
- Abformung von Claymodellen

## Materialeigenschaften

- schwindfrei
- geringer thermischer Ausdehnungskoeffizient
- geringe Exothermie
- Arbeitsgeräte sind mit Wasser abwaschbar
- keine gesundheitlichen Risiken

## Verarbeitungsdaten

Produkt		Mischung ebacryl O-1 / SP-1	Harz ebacryl O-1	Härter ebacryl SP-1 (Emulsion)
Farbe		weiß	weiß	milchig-trübe
<b>Mischungsverhältnis</b>	<b>Gew. Teile</b>		<b>2,5</b>	<b>1</b>
Viskosität bei 25°C	mPas	-	-	-
Dichte bei 20°C	g / cm <sup>3</sup>	1,9 ± 0,2	2,0 ± 0,3	-
Topfzeit 200 g / 20°C	min.	12 - 18	-	-
Entformzeit bei RT	Std.	ca. 8	-	-

## Physikalische Daten

Eigenschaften	Prüfvorschriften	Einheit	Wert
Längenausdehnungskoeffizient	interne Prüfung / Dilatometer	10 <sup>-6</sup> K <sup>-1</sup>	ca. 11

## Lieferform

Arbeitspackung    A-Pack    ebacryl O-1 / SP-1    5,000 kg 10 x 0,357 kg ebacryl O-1 in der Kunststoffflasche, 10 x 0,143 kg Emulsion SP-1 in der Kunststoffschraubdose, 1 Mischbecher, 1 Pinsel 30 mm

## Verarbeitungshinweise

Die Material- und Verarbeitungstemperatur sollte zwischen 18 und 25°C liegen.

Nach dem Gebrauch sind die Gebinde wieder zu verschließen.

Poröse Formoberflächen sollten zuerst versiegelt werden (Porenversiegler von **ebalta**).

Für eine optimale Formtrennung empfehlen wir ein dafür geeignetes Trennmittel, z.B. Honey Wax oder T-7. Die Form sollte 3x eingetrennt werden. Nach jedem Auftrag sollte man ca. 20 min. ablüften lassen.

Styling Clay muss mit Vaseline eingetrennt werden, da sonst Anhaftungen auftreten. Ein Test an der jeweiligen Claysorte wird empfohlen.

Die Mischungsverhältnisse sind einzuhalten. Abweichungen hiervon sind jedoch unkritischer als bei Epoxi- oder Polyurethansystemen. Durch Zugabe von mehr Pulver kann bei allen Systemen problemlos bis zu einer spachtelfähigen Konsistenz angedickt werden. In jedem Fall wird die Flüssigkeit vorgelegt und das Pulver unter Mischen beigegeben.

Mechanisches Mischen mit einem Sternrührer wird empfohlen.

Arbeitsgeräte können mit Leitungswasser gereinigt werden.

## Allgemeines

Brandschutzgutachten (B1) können angefordert werden.

Polystyrolschäume (z.B. „Styropor“) wird von den oben genannten Systemen nicht angegriffen. ebacryl verbindet sich sehr gut mit „Styropor“ oder „Styrodur“.

Bei der Verarbeitung dieser wasserbasierten und umweltfreundlichen Systeme entstehen keine gesundheitsschädlichen Dämpfe oder Abfallstoffe.

Die Kombination mit Epoxidoberflächen ist möglich und wird im Formenbau bei höheren Beanspruchungen empfohlen.

Das Einfärben mit Pulver- oder Dispersionsfarben ist möglich.

Durch die geringe Exothermie können Lamine in jeder gewünschten Dicke in einem Arbeitsgang erstellt werden.

Die Systeme sind schwindfrei und haben einen geringen thermischen Ausdehnungskoeffizienten. Die Stabilität bleibt auch bei höheren Temperaturen erhalten.

Es können auch Naturfasern als Verstärkungsgewebe eingelegt werden.

Arbeitsblätter und Anwendungsbeispiele können angefordert werden.

## Lagerung

In temperierten Räumen 10 – 25°C

Angebrochene Gebinde sind stets zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Die Haltbarkeit des Materials entnehmen Sie bitte den Produktetiketten.

## Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung dieses Produkts sollten die von der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie empfohlenen Schutzmaßnahmen beachtet werden. Sicherheitsratschläge befolgen.

## Entsorgung

Die ausgehärteten Materialien können nach Absprache mit der jeweiligen zuständigen Behörde als Haus – oder Gewerbeabfall entsorgt werden.

Nicht ausgehärtete Produkte müssen nach Absprache mit der zuständigen Behörde ordnungsgemäß entsorgt werden.

Für weitere Fragen steht ihnen unsere Abteilung Produktsicherheit gerne zur Verfügung.

Diese Angaben und Empfehlungen wurden aufgrund eingehender Versuche und langjähriger, praktischer Erfahrungen mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Da die Verarbeitung beim Verbraucher unserer Kontrolle entzogen ist, kann bei der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der Arbeitsmethoden für den einzelnen Fall keine Gewähr übernommen werden. Diese Angaben gelten als unverbindliche Informationen und enthalten keine Gewähr für bestimmte Merkmale oder Eigenschaften des Produktes. Unsere Informationen befreien den Kunden nicht von einer eigenen Eignungsprüfung bezogen auf Anwendungen und Verfahren. Sollte eine bestimmte Gewähr von Daten notwendig sein, ist darüber eine entsprechende schriftliche Zusatzvereinbarung zu treffen.